

Meinem lieben Freunde Julius Wittels.

Du guater Himmelvater.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Text und Musik von Alexander Skrakauer.

Langsames Walzertempo.

The musical score consists of three staves of music. The top staff shows a piano part with a bass line and chords. The middle staff shows a vocal line with lyrics. The bottom staff shows a piano part with a bass line and chords. The lyrics in the middle staff are:

1. Mein Her-zerl da drin, das pum-perl¹⁾ für Wien, denn i bin a Ur-ur-ur Wea = ner, geb Jahr ein und Jahr aus net vor
dVi = na hin-aus, mi se-hen's gar nie-mals im Grea = ner!²⁾ Daß i fort möcht' von Wien kommt mir nie-mals in Sinn! Du

Performance instructions include: Langsames Walzertempo, f (fortissimo), Fine., p (pianissimo), rit. (ritardando), pp (pianississimo), and Sehr (very).

Mit Bewilligung des Original Verlegers Ludwig Doblinger, (Bernhard Herzmansky) Wien, Leipzig.

¹⁾ Schlägt = hämmert.

²⁾ Gehnen.

langsam.

204 langsam.
dolce cresc. rall. a tempo mp
qua - ter Himmel - bo = der¹⁾ i brauch' ta Pa - ra = dies, i bleib' viel lie = ber

dolce cresc. rall. a tempo mp
do = der,²⁾ weil mei' Wean für mich 's Himmel - reich is! Du qua - ter Himmel - bo = der i brauch'

rall. tenez. mf cresc. mf
ta Pa - ra = dies, i bleib' viel lie = ber do = der, weil mei' Wean für mich 's Himmel - reich is!

rall. a tempo f espress. > > > >
rall. a tempo f espress. > > > >

D C. al Fine.

2. Paradies wird genannt
 A Kaluppen³ am Land,
 Wo wir selig den Sommer verbringen.
 In solche Haneansteig'n⁴)
 Is der Himmel voll Geig'n
 Und ma hört alle Engerl singen!
 Schließlich is ma beim Zahl'n
 Aus den Wolken gefall'n!
 Du guater Himmelboder,
 I brauch kein Paradies,
 I bleib' viel lieber doder,
 Weil mei' Wean für mich 's Himmelreid

3. O Gott! Weint ein Mann,
Was fang' ich jetzt an!
hab' verloren mein herziges Weiberl
Jetzt is' im Paradies,
O, ich weiß das gewiß,
Denn sie war ein seelngutes Läuberl
Nur hat's oft mich schier,
Bis auf's Blut malträtiert!
Du quater Himmelvoder,
I brauch' kein Paradies,
I bleib' jetzt lieber doder,
Weil mir' Alte im Himmelreich is!

4. Der Herr Adam und Frau,
Die versücht ihn so schlau,
Mussten schleunigst den Himmel verlassen
Drauf zogen's in a paar Tag'n
Mit an trum⁵ Möbelwagn'
Direkt nach Wien in die Praterstraßen
Dort warn's fromm und hab'n bet'
Alle Tag im Duett:
Du guater Himmelboder,
Is auch pfutsch⁶'s Paradies,
Wir hab'n net weit in Prater,
Der für d'Weaner das Himmelreich is!

¹⁾ Bater.

3) Dahier

³⁾ Von Schaluppe stammend, schlechtes Wohnhaus gemeint.

***) Silhnersteige.**

5) Großmächtig.

⁶⁾ Hin.